
Subject: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [snowflake](#) on Sat, 14 Nov 2009 14:46:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben,

heute bin ich auf die Webseite vom Zentrum der Gesundheit gestoßen, wo behauptet wird, dass HA durch Übersäuerung, und damit zerstörten Mineralhaushalt im Körper, verursacht wird (was bei mir doch hinhauen kann, ich bin Milchprodukt-süchtig, vor allem Quark). Bietet dabei ein anti-HA-Programm an, das in einer Studie (auf der Webseite zu erhalten, 9,95 EUR) zu einem positiven Ergebnis geführt hat: bei ALLEN Probanden ist der HA gestoppt, bei 90% war auch von Haarneuwuchs die Rede.

Jetzt natürlich meine Frage: gibt es jemanden von euch, der/die das schon probiert hat? Und mit welchem Ergebnis?

Ein 6-Wochen-Paket kostet allerdings 119 EUR, aber nach dem, was ich alles schon dafür ausgegeben habe, meine Haare zurückzubekommen, ist das echt nichts...

Noch die Webseite: <http://www.zentrum-der-gesundheit.de/>

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [snowflake](#) on Sat, 14 Nov 2009 18:00:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der direkte Link wäre:

<http://www.zentrum-der-gesundheit.de/haarausfall-mittel.html>

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [kala.](#) on Sun, 15 Nov 2009 09:23:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin ja immer skeptisch. Das klingt zwar alles ganz nett und jetzt nicht mal so unvernünftig, große Versprechungen werden auch nicht gemacht, aber: wenn die Produkte soooo toll sind und auch soooo gut funktionieren, warum stell ich eine solche Studie dann nicht offen zugänglich ein, um allen zu zeigen, wie gut mein Produkt abgeschnitten hat? Man sollte diese Studie nicht kaufen müssen, das wäre ja als wenn ich mir für 5 Euro nen Kosmetikspot runterladen muss um mir dann den Kaufanreiz für nen Lidschatten selbst zu geben.

Zudem wäre ich dann grundsätzlich skeptisch, wer so eine kostenpflichtige "Download-Studie" durchführt, da landet man dann ganz schnell wieder bei Firmeneignene "Forschungslaboren", die dann "Zentrum für Haarforschung und Hautevaluation" heissen. Und dann nennen die ein Produkt auch noch "Haarwuchsmittel" haargh... also zumindest marketingmäßig kann man doch dazulernen...

Zudem les ich immer wieder mal was über HA und Übersäuerung, kenne mich mit dem Thema aber echt nicht aus. Da wäre dann mal ganz banal meine Frage, inwiefern der Anbieter androgenetische Alopezie mit Übersäuerung verbindet? Eine Überempfindlichkeit gegen Hormone reparier ich ja nicht durch nen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt?! Man belehre mich eines Besseren, sollte da eine Wissenslücke meinerseits bestehen...

Ich warte sowieso mal auf jemanden, der die ganze Entsäuerungssache ausgeteste und was Positives zu berichten hat!

Vielleicht meldet sich ja jemand!

Lieben Gruss!

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?

Posted by [snowflake](#) on Sun, 15 Nov 2009 09:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Skala, danke für deine Antwort. Ich selbst bin da auch superskeptisch, bin aber für vieles offen und zu vielem bereit, wenn es um meine Haare geht. Ich verstehe auch nicht, warum diese Studie nicht offen zugänglich ist. Auch sind keine Aufmerkungen von Kunden, die die Studie gelesen haben, online. Die Probanden, von denen die Rede ist, wurde aber mit entweder AGA oder diffusem HA diagnostiziert.

Ich habe mir erstmal ein Shampoo und Badezusatz bestellt und werde die mal ausprobieren. Vielleicht hilft es wenigstens gegen den Juckreiz. Ich werde sicherlich hier berichten, was dabei rauskommt. Allerdings probiere ich im Moment sehr viel Verschiedenes gleichzeitig, kann deshalb schlecht sagen, woran es gelegen hat, wenn es sich bessert. So hat z. B. mein Heilpraktiker meine Essensangewohnheiten umgestellt, und verzichte ich auf u. a. Gewürzen, Tee, Kaffee und Alkohol.

Das Ganze sehe ich ein wenig ganzeinheitlicher: eine ständige Übersäuerung könnte im Körper etwas bewirken, dass ich biologisch noch nicht nachvollziehen kann, wie zum Beispiel ein Versagen bestimmter Organe oder eine höhere Empfindlichkeit gegen Hormone. Frau weiß ja nie...

Ich würde halt gerne alle andere Ursachen ausschließen, bevor ich mich mit der Diagnose AGA abfinden kann. Ich kann nicht glauben, dass das bei mir der Fall ist, zudem, da ich meinen eigenen Körper gut meine zu kennen und bei mir in der Familie von der weiblichen Seite gar kein AGA vorkommt, und ich noch nicht mal 30 bin. So.

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?

Posted by [LittleTweety](#) on Sun, 15 Nov 2009 10:19:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also ich hab die Entsäuerungsgeschichte letztes Jahr gemacht.

Mit großem Erfolg. Da ist also was dran.

Ich kann mir auch vorstellen, dass eine Säure-Basen-Ernährung bei AGA insoweit hilft, als dass die Haarwurzeln besser mit Nährstoffen versorgt werden, die Haare wieder kräftiger wachsen und dadurch widerstandsfähiger gegen das DHT werden (vorausgesetzt, AGA sollte es geben).

Dieses Jahr sieht bei mir ja alles anders aus. Die Schwangerschaft hat mich ja sehr geschlaucht und mein Schilddrüse hat ordentlich was abbekommen, sowie meine Nebennieren.

Das bedeutet für mich, dass allein die Säure-Basen-Ernährung nicht mehr hilft. Aber einen guten TEil dazu beiträgt, meinen Körper wieder in richtige Bahnen zu lenken.

Griß

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [snowflake](#) on Sun, 15 Nov 2009 10:26:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo LittleTweety, wie hast du genau deinen Körper entsäuert? Hast du diese Produkte benutzt, oder hast du dich einfach anders ernährt? Oder beides?

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [LittleTweety](#) on Sun, 15 Nov 2009 13:26:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe erst mal homöopathisch entsäuert.

Nährstoffe habe ich von Produkten von Reico bekommen. Die sind sehr gut.

Ausserdem habe ich die Ernährung komplett umgestellt.

Und das wars.

Subject: Re: Zentrum der Gesundheit / Entsäuerung?
Posted by [gretchen](#) on Fri, 20 Nov 2009 19:29:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

ich habs auch ausprobiert. allerdings sehr konsequent nur 6 wochen lang. ich hab mich damals

nach dem "body reset" plan ernährt (bitte einfach ggoglen) und v.a. die "pflanzen base" als zusatz zur ernährung genommen. das sind u.a. blütenpollen, die das mineralstoffdefizit, das durch die übersäuerung (bzw deren neutralisierung) entstanden ist, wieder auffüllen soll.

achja: mit frau muthmann vom zdg kann man auch prima persönlcih sprechen. sie nimmt sich WIRKLICH zeit für einen und berät kompetent (zumindest was naturheilkundliche ansätze angeht, wenn man dafür genug geduld aufbringt)..

bei mir ist ist lediglich an mangelnder konsequenz gescheitert. aber besser gefühlt habe ich mich damals durchweg. außerdem ist es für den körper mit dieser art der ernährung (ähnl. wie logi und co, als mit einem stabilen bzw niedrigen insulinspiegel) leichter in der lage, hormonschwankungen auszugleichen.

@little tweety:
wie lange hats denn bei dir gedauert, bis du erfolge gesehen hast, was das haarwachstum angeht??
mir ist damals irgendwie die gedult ausgegangen.

Ig, gretchen
